

>> WMD xFlow Interface erhält Zertifizierung der SAP AG



Neue Version 4.0 der xFlow-Systemschnittstelle von WMD zur Prozessintegration in SAP NetWeaver zeigt sich in neuem Gewand

21. Januar 2010

Die SAP AG hat mit der Zertifizierung „SAP Certified Integration powered by SAP Netweaver“ bestätigt, dass die WMD Systemschnittstelle xFlow Interface die SAP-Zertifizierungsrichtlinien für ABAP Add-Ons erfüllt und einhält. Das international anerkannte SAP-Zertifikat dokumentiert somit objektiv und eindeutig die Kompatibilität der Lösung WMD xFlow Interface. Die Einhaltung der SAP-Zertifizierungsrichtlinien für SAP ArchiveLink sowie die Komponenten für Materialwirtschaft und Finanzwesen in SAP ERP garantiert Unternehmen weltweit eine einfache und schnelle Integration der xFlow Interface Lösung in ihre SAP-Umgebungen. WMD xFlow Interface ist bereits europaweit in über 200 Unternehmen im Einsatz und bietet den Anwendern mit der Version 4.0 umfangreiche Neuerungen. Die Ausrichtung auf die jeweiligen Fachapplikationen wurde dabei konsequent weiterverfolgt und insbesondere die Dialogbearbeitung optimiert.

WMD - Workflow Management & Document Consulting

- ▶ Gegründet 1994
- ▶ Partner für prozessoptimierte Unternehmensabläufe
- ▶ Anbieter ganzheitlicher DMS- und Workflow-Lösungen
- ▶ Über 650 DMS-Installationen
- ▶ Über 200 SAP ERP-Installationen
- ▶ Seit 16 Jahren Beratungs- und Projektkompetenz
- ▶ Eigenes Entwicklungsteam
- ▶ Lieferung aller SW- und HW-Komponenten
- ▶ Firmensitze in Deutschland, Skandinavien, Benelux, Asien
- ▶ Mitglied der DMS-Group GmbH
- ▶ 85 Mitarbeiter
- ▶ > 15 Mio. Umsatz in 2009

Die Aufgabe des xFlow Interface bestand bislang in erster Linie darin, Daten und Bildformate (Images) aus unterschiedlichen Quellen an das SAP-ERP-System zu übergeben. Die neue Version bietet nun deutlich erweiterte Integrations- und Anwendungsmöglichkeiten für SAP ERP. So ist es jetzt möglich, die Szenarien „frühes“ und „spätes Ablegen“ über SAP ArchiveLink abzubilden und dadurch unterschiedliche File-Formate mit beliebigen SAP-Business-Objekten zu verknüpfen.

Darüberhinaus bietet xFlow Interface neue Funktionen für die Verarbeitung von Eingangsrechnungen. Mit Version 4.0 lassen sich Kopf- und Positionsdaten der Rechnungen samt Images an das SAP-System überführen. Eine Validierung der übertragenen Daten und Werte auf Richtigkeit sowie eine Vollständigkeitsprüfung erfolgt dabei direkt durch das xFlow Interface. Über den xFlow Interface-Monitor kann jederzeit der Status aller Rechnungen überprüft und bearbeitet werden. Dabei berücksichtigt das xFlow Interface bei logistischen Rechnungen den Abgleich zwischen Rechnungsdaten, Bestellung und Wareneingang auf Positionsebene. Abweichungen können so schnell erkannt und behoben werden.

Eine Dublettenprüfung stellt sicher, dass Rechnungen eines Lieferanten nur einmal verarbeitet werden. Kriterien zur Erkennung von Dubletten werden dabei über das Customizing im eigenen Namensraum (der Standard wird dadurch im SAP-System nicht verändert) einfach und buchungskreispezifisch angepasst. Rechnungen können automatisch oder manuell vorerfasst und gebucht werden.

Folgeprozesse, die auf einem Workflow basieren, können ebenfalls initiiert werden. Z.B. die Initiierung externer Workflows oder Workflows auf Basis des SAP-Business-Workflows. Dies können kundeneigene Lösungen sein oder standardisierte Produkte wie das ebenfalls aus dem Hause WMD stammende xFlow Invoice zur Verarbeitung von Eingangsrechnungen.

Gleichzeitig bietet xFlow Interface die Möglichkeit, durch Einbindung von UserExits kundenspezifische Anforderungen einfach und schnell abzubilden. xFlow Interface wird in den Sprachen Deutsch, Englisch, Französisch, Dänisch und Niederländisch ausgeliefert und kann zusätzlich jederzeit über das Textsystem um beliebige Sprachen oder unternehmenseigene Begrifflichkeiten erweitert bzw. angepasst werden. xFlow Interface setzt gemäß der Produktphilosophie vollständig auf SAP-Standards. Die Einhaltung dieser Standards ist durch die SAP mit der Zertifizierung als „SAP Certified Integration powered by SAP NetWeaver“ bestätigt worden.

Matthias Lemenkühler, Technischer

Geschäftsführer bei WMD: „Unsere xFlow Schnittstelle stellt in der neuen Version für SAP ERP ein komplett standardisiertes Produkt dar, das den Anwender davon befreit, individuelle Lösungen im SAP-System zu konzipieren und zu konfigurieren. Plug & Play, sowie schnell und unkompliziert umsetzbare Individualanpassungen, das zeichnet das neue WMD xFlow Interface aus.“

Kontakt:

Barbara Wirtz
WMD Vertrieb GmbH
Marketing & PR
Tel. +49 (0)4102/88 38 36
wirtz@wmd.de

www.wmd.de